

Mayor 640 Gewinn Agritechnica 2023

Dezember 2024



Mattis Osmers mit seiner Mayor 640 (Quelle: Güttler)

Anlässlich der Agritechnica 2023 wurde von der Firma Güttler eine Prismenwalze[®] der Baureihe Mayor für eine Saison verlost. Der Gewinner Mattis Osmers aus der Nähe von Oldenburg im Ammerland setzt seit März 2024 die Güttler Prismenwalze[®] Mayor 640 auf seinen Flächen ein. Zur Grünlandnachsaat testete er auch den Grünlandstriegel GreenMaster, an den sich die Mayor jederzeit ankoppeln lässt. Anfang Dezember besuchte Markus Stauder von Güttler den Gewinner, um über seine Erfahrungen zu sprechen.

Ganzjährig. Zuverlässig. Effizient.

GÜTTLER GmbH

Karl-Arnold-Straße 10 • D-73230 Kirchheim/Teck • +49 7021 98570 • info@guettler.de • www.guettler.de



**Die Walze mit dem
goldenen Huftritt[®]**
Das Original. Seit 1978

Markus: Hallo Mattis, stell uns doch bitte zunächst deinen Betrieb kurz vor!

Mattis: Zusammen mit meinem Vater bewirtschafte ich einen Gemischtbetrieb mit 40 ha Grünland, 80 ha Ackerland und einer Biogasanlage. In der Fruchtfolge bauen wir Mais, Roggen zur Ganzpflanzensilage und Ackergras als Futter für die Biogasanlage an. Unser Grünland wird ebenfalls über die Biogasanlage sinnvoll genutzt. Bis aufs Häckseln sind wir komplett eigenmechanisiert und arbeiten eng mit zwei Nachbarbetrieben zusammen.

Markus: Wie bist du auf das Güttler Gewinnspiel aufmerksam geworden?

Mattis: Ich folge schon lange dem Güttler-Instagram-Kanal. Dort habe ich die Werbung zum Gewinnspiel gesehen und direkt über die Güttler Homepage teilgenommen.

Markus: Hattest du vorher schon Kontakt zur Firma Güttler und deren Maschinen?

Mattis: In der Berufsschule haben wir viel über die Notwendigkeit der Grünlandpflege und Grünlandnachsaat gelernt. Dabei waren die Güttler Striegel und die Güttler Walzen natürlich auch immer im Gespräch, sodass ich schon länger ein solches Gespann aus Güttler Striegel und Walze auf dem eigenen Betrieb testen wollte.

Markus: Wie hast du denn vom Gewinn erfahren und wie erfolgte die Übergabe und der erste Einsatz?

Mattis: Kurz vor Weihnachten rief mich Sebastian Weitzmann von Güttler an. Das war eine schöne Überraschung, dass ich die Güttler Walze gewonnen habe. Im Februar wurde mir dann die Walze übergeben. Im März war die Grünland Roadshow von Güttler und Meiners Saaten auf unserem Grünland zu Gast. Hier erfuhren wir viel über die richtige Grünlandpflege. Gleich im Anschluss haben wir das Gespann aus GreenMaster und Mayor zum ersten Mal eingesetzt.

Markus: Für welche Einsatzzwecke hast du die Mayor bisher eingesetzt? Wie sind deine Erfahrungen? Was hat dir besonders gut gefallen?

Mattis: Gerne hätte ich die Prismenwalze im Frühjahr zur Bestockungsanregung im Getreide eingesetzt, doch leider hatten wir aufgrund des nassen Herbst 2023 kein Wintergetreide gesät. Hauptsächlich habe ich die Mayor deshalb im Grünland zur Pflege und Nachsaat zusammen mit einem Güttler GreenMaster eingesetzt. Außerdem habe ich Zwischenfrüchte und Ackergras mit dem Gespann ausgesät. Besonders begeistert bin ich von der hohen Schlagkraft bei geringem Spritverbrauch. Ich habe 30 Hektar Ackergras in nur 8 Stunden gesät und das bei einem Kraftstoffverbrauch von nur circa 4 Liter Diesel je Hektar sehr kostengünstig. Bei einer Aussaat mit der Drillkombination hätte ich deutlich mehr Zeit und mehr Diesel verbraucht und dabei auch noch einen höheren Verschleiß gehabt. Der Feldaufgang des Ackergras war schnell und gleichmäßig, sodass wir im Herbst noch zwei Schnitte ernten konnten. Da der Maiszünsler auch in unserer Gegend zum Problem wird, haben wir die Prismenwalze auch zur Bearbeitung der Maisstoppeln eingesetzt. Der Druck der Prismenspitzen hat den Maisstängel zuverlässig beschädigt und zerstört so das Winterquartier des Maiszünslers. Auch bei diesem Einsatz begeisterte mich wieder die Schlagkraft bei gleichzeitig geringen Verfahrenskosten.



Einsatz mit GreenMaster und Mayor zur Ackergrasaussaat (Quelle: Güttler)

Ganzjährig. Zuverlässig. Effizient.

GÜTTLER GmbH

Karl-Arnold-Straße 10 • D-73230 Kirchheim/Teck • +49 7021 98570 • info@guettler.de • www.guettler.de



- Markus: Welche Herausforderungen treffen dich als Landwirt? Welche Einsatzfelder siehst du dabei für die Mayor Walze?
- Mattis: Meiner Meinung nach ist die größte Herausforderung das Wetter. Die Zeitfenster für die Erledigung der Feldarbeit werden immer geringer. Wenn die Feldarbeit in einer Regenspauze dann möglich ist, gibt es viel zu tun. Deshalb brauchen wir Maschinen, die eine hohe Schlagkraft haben und robust für die harten Bedingungen sind. Wenn das Arbeiten mit den Maschinen dann auch noch Spaß macht ist das umso besser, dann fahren wir zur Not auch die ganze Nacht durch.
- Markus: Wo siehst du den Hauptvorteil des Prismenprofils anstatt einer Cambridgewalze oder einer Glattwalze?
- Mattis: Dank der Prismensterne erreicht man eine sehr gute Bestockungsanregung, sowohl im Getreide als auch im Grünland. Auch beim Anwalzen nach der Saat erreicht man ein top Saatbett für einen zügigen Feldaufgang.
- Markus: Was ist dir bei der Arbeit mit dem Güttler GreenMaster aufgefallen?
- Mattis: Mit dem Ripperboard konnten wir im Frühjahr Maulwurfshügel und Wildschäden optimal einebnen und so später wenig Schmutz ins Futter holen. Das ist auch für uns als Biogasbetrieb sehr wichtig, um alle Pumpen und Rührwerke möglichst lange nutzen zu können. Mit dem Striegel wurde die alte Grasnarbe entfilzt und die vielen Lücken direkt durch die Nachsaat geschlossen. Die Wirkung der Nachsaat zeigte sich bei der Grasernte. Wir konnten auf den nachgesäten Flächen gute Erträge mit gleichzeitig viel Energie ernten.
- Markus: Und was ist dir bei der Arbeit mit der Güttler Mayor aufgefallen?
- Mattis: Dank dem hydraulischen Druckausgleich wird das Gewicht über die gesamte Arbeitsbreite gleichmäßig verteilt. Wir haben so ein gleiches Arbeitsergebnis. Wie bereits erwähnt bin ich auch von der Wirkung und dem Arbeitsbild der Prismensterne begeistert.

Markus: Wie lautet dein Fazit?

Mattis: Ich bin positiv überrascht, wie effektiv die Grünlandnachsaat ist. Das nachgesäte Grünland hat dieses Jahr direkt hohe Erträge geliefert. Begeistert hat mich neben den erfolgreichen Arbeitsergebnissen die hohe Schlagkraft. Wir konnten die kurzen Zeitfenster optimal nutzen und hatten durch den Einsatz der Güttler Maschinen sehr geringe Verfahrenskosten.

Markus: Vielen Dank, dass du deine Erfahrungen mit uns geteilt hast und für die Zukunft alles Gute!



Ersteinsatz bei der Grünlandpflege im März 2024 (Quelle: Güttler)

Ganzjährig. Zuverlässig. Effizient.

GÜTTLER GmbH

Karl-Arnold-Straße 10 • D-73230 Kirchheim/Teck • +49 7021 98570 • info@guettler.de • www.guettler.de

